

Bedingungen (Auszug) und Erläuterungen

Die angegebenen Jahresprämien verstehen sich jeweils einschließlich der gesetzlichen Versicherungssteuer. Die Prämie ist innerhalb 14 Tagen nach Zugang der Prämienrechnung an den DHV zu zahlen, und zwar durch Bankeinzug gemäß Einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck oder durch Überweisung auf das Konto des DHV bei der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee, IBAN: **DE92711525700620079657**, BIC: **BYLADEM1MIB**. Bei Versicherungsabschluss während des Jahres ist 1/12 der Jahresprämie pro angefangenen Monat des Restjahres zu zahlen. Bei vorzeitiger Aufgabe des Flugsports, Beendigung der Mitgliedschaft beim DHV oder Veräußerung des Gerätes besteht kein Anspruch auf Erstattung der Restprämien.

Für den Versicherungsschutz gelten die Luftfahrt Haftpflichtversicherungs-Bedingungen (AHB-Lu 2008) Lu H 1, die Luftfahrt-Unfallversicherungs-Bedingungen (AUB-Lu 2008) sowie die Bedingungen des Gruppenversicherungsvertrages.

Die Deckung gilt weltweit

Bei der Halter-Haftpflichtversicherung und bei der Unfallversicherung gilt § 4 I., Ziffern 1. und 3. der Haftpflichtversicherungs-Bedingungen (AHB-Lu 2008, Lu H 1) und § 3 Ziffer 1. a) der Luftfahrt Unfallversicherungs-Bedingungen (AUB-Lu 2008) als gestrichen. Stattdessen sind Schadenfälle vom Versicherungsschutz ausgeschlossen, wenn sie

- sie dadurch entstehen, dass das Luftsportgerät nicht ordnungsgemäß nach den deutschen Lufttüchtigkeitsforderungen für Hängegleiter und Gleitsegel oder nach den Europäischen Normen zur Ausrüstung für das Gleitschirmfliegen mustergeprüft ist oder keine ordnungsgemäße Erprobungserlaubnis oder sonstige Betriebserlaubnis besteht.
- darauf zurückzuführen sind, dass der Pilot keinen ordnungsgemäßen Luftfahrerschein besitzt oder sich nicht in einer ordnungsgemäßen Ausbildung befindet.

Für die mitversicherten Bergungskosten verbleibt es bei den Ausschlüssen gemäß § 3 Ziffer 1. a) der Luftfahrt Unfallversicherungs-Bedingungen (AUB-Lu 2008).

Der Versicherungsschutz beginnt mit der Zusendung der schriftlichen Deckungszusage durch den DHV und endet am 01.01. des folgenden Jahres. Er verlängert sich mit dem Ablauf um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr stillschweigend, wenn er nicht spätestens bis zum 31.10 des ablaufenden Jahres vom Mitglied schriftlich gekündigt wird. Mit der Beendigung der Mitgliedschaft beim DHV endet automatisch auch der Versicherungsschutz.

Schadenfälle sind unverzüglich - d.h. spätestens innerhalb 1 Woche - dem DHV schriftlich anzuzeigen.

Die Luftfahrt Haftpflicht-Versicherungs-Bedingungen (AHB-Lu 2008) Lu H 1, die Luftfahrt Unfall-Versicherungs-Bedingungen (AUB-Lu 2008) und die Bedingungen der Gruppenversicherungsverträge sind bei der DHV-Geschäftsstelle erhältlich.

Nebenabreden, Erklärungen, Erläuterungen und/oder Zusagen werden für den Versicherungsträger nur dann verbindlich, wenn sie von ihm ausdrücklich und schriftlich bestätigt worden sind

Gesetzliche Halter-Haftpflichtversicherung als Halter von Hängegleitern und/oder Gleitsiegeln

Versichert ist die gesetzliche Haftpflicht des Mitgliedes des DHV als Halter von einem oder mehreren Hängegleitern bzw. Gleitsiegeln sowie für die berechtigten Benutzer im nichtgewerblichen Flugbetrieb (§ 33 bis 43 Luftverkehrsgesetz).

Mitversichert ist die gesetzliche Haftpflicht des Piloten und des berechtigten Benutzers.

Kein Versicherungsschutz besteht für den gewerblichen Ausbildungsbetrieb, den gewerblichen Hersteller-/Händlerprobetrieb und die Vermietung. Dafür sind spezielle Versicherungen erforderlich. Die zugehörigen Antragsformulare sind bei der Geschäftsstelle zu erhalten. Sofern die Versicherung mit Selbstbeteiligung gewählt wird, ist die im Schadenfall zu entrichtende Selbstbeteiligung an den Versicherer zu zahlen. Der Versicherer reguliert nach Schadensprüfung die berechtigten Ersatzansprüche des Geschädigten in voller Höhe.

Bergungskostenversicherung:

Die Bergungskosten-Versicherung besteht personenbezogen, also nur für das Mitglied, welches eine Halter-Haftpflichtversicherung abgeschlossen hat. Es gelten die Besonderen Bedingungen zur Halter-Haftpflichtversicherung „Einschluss einer personenbezogenen Bergungskostenversicherung“ **Keine Übernahme von zusätzlich entstehenden Kosten für die Bergung des Luftsportgerätes, keine Übernahme von Bergungskosten für Wasserrettungen bei Acroflügen!!!**

Luftfahrt-Unfall-Versicherung

Die Versicherung erstreckt sich auf Unfälle innerhalb und außerhalb des Berufes (24-Stunden-Deckung).

Der Versicherungsschutz umfasst Unfälle, die der Versicherte erleidet, als Führer von Luftsportgeräten, Segelflugzeugen, Motorseglern und einmotorigen Flugzeugen in ursächlichem Zusammenhang mit dem Betrieb der vorgenannten Luftfahrzeuge vom Start bis zur Landung. Bei Luftsportgeräten gehört der Zeitraum ab Einklinken zum Start, der Zeitraum bis zum Ausklinken zur Landung. Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf Unfälle, die die versicherten Personen als Fluggast bei Flügen in einem Luftfahrzeug von seinem Besteigen bis zu seinem Verlassen erleiden.

Gedeckt sind weiterhin Unfälle, die der Versicherte erleidet als mitfliegende Person (Schüler oder Fluggast) in doppelsitzigen Luftsportgeräten in ursächlichem Zusammenhang mit dessen Betrieb vom Start (Einklinken) bis zur Landung (Ausklinken).

Krankenhaustagegeld wird für jeden Kalendertag gezahlt, an dem sich der Versicherte wegen des Unfalles in medizinisch notwendiger vollstationärer Heilbehandlung befindet, längstens jedoch für 2 Jahre, vom Unfalltag an gerechnet. Krankenhaustagegeld entfällt bei einem Aufenthalt in Sanatorien, Erholungsheimen und Kuranstalten.

Genesungsgeld wird für die gleiche Anzahl von Kalendertagen gezahlt, für die Krankenhaustagegeld geleistet wird, längstens jedoch für 100 Tage. Mehrere vollstationäre Krankenhausaufenthalte wegen desselben Unfalles gelten als ein ununterbrochener Krankenhausaufenthalt. Der Anspruch auf Genesungsgeld entsteht mit der Entlassung aus dem Krankenhaus.

Datenschutz

Der „Deutsche Hängegleiterverband e.V. - DHV“ erhebt und nutzt personenbezogene Daten von Personen, Firmen, Vereinen und Institutionen, die als Mitglied über den DHV Versicherungen bei HDI Global SE abschließen wollen. Gemäß Datenschutzrecht sind wir zur Erteilung der folgenden Informationen verpflichtet.

I. Allgemeines, Inhalt dieser Erklärung

Inhalt dieser Erklärung

Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten und die Rechte von Personen, Firmen und Institutionen, die über den DHV Versicherungen bei HDI Global SE abschließen. Diese müssen Mitglied im DHV e.V. sein.

Die erhobenen Daten dienen

- dem Abschluss einer Versicherung
- der Abwicklung von Schadensfällen
- dem Klären von Schadensersatzansprüchen
- der Kontaktaufnahme zwischen Versicherungsnehmern und Geschädigten
- der Information von Versicherungsnehmern und Geschädigten

Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der EU-Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Deutscher Hängegleiterverband e.V. (DHV) - Deutscher Gleitschirmverband und Drachenflugverband

vertreten durch Bernd Böing - 1. Vorsitzender

oder Dr. Nadine Gasda - 2. Vorsitzende - und Dr. Dirk Aue - Finanzvorstand - gemeinschaftlich

Am Hoffeld 4, 83703 Gmund am Tegernsee, Telefon: 08022/9675-0, Telefax: 08022/9675-99, E-Mail: info@dhvmail.de

Der DHV ist Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr (BMVI) für behördliche Aufgaben im Bereich der Ausbildung und der Geländezulassung.

Vereinsregister-Nummer: AG München, Vereinsregister 9767

-Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 131 206 095

Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte des DHV ist neben der Postanschrift des DHV mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ auch über folgende E-Mail-Adressen erreichbar:

datenschutzbeauftragter@dhv.de oder datenschutzbeauftragter@dhvmail.de

II. Verarbeitung personenbezogener Daten

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet, Kategorie der verarbeiteten Daten

Wenn Sie als Mitglied eine Versicherung über den DHV bei HDI Global SE beantragen oder abschließen, verarbeiten (dies umfasst u.a. das Erheben, Speichern und Verwenden) wir die folgenden personenbezogenen Daten oder Teile davon:

- Einzelperson: Name, Vorname, Geburtsdatum
- Firma / Flugschule: Name; Name des Inhabers, Gesellschafters oder gesetzlichen Vertreters
- Haltergemeinschaft: Name des Bevollmächtigten und weiterer Beteiligter
- Verein: Name; Name des vertretungsberechtigten Vorstandes
- DHV-Mitgliedsnummer
- Postanschrift
- Art des Fluggerätes (Muster, Hersteller, Nr. der Musterprüfung, Werknummer, Baujahr, Motor-Muster, Motorhersteller, Motor Nr. der Musterprüfung, Motor-Werknummer, Kennzeichen D-M)
- Bankverbindung (IBAN, BIC), SEPA-Lastschriftmandat liegt vor (ja / nein)

Weitere personenbezogene Angaben können durch den Versicherer HDI Global SE bei der Abwicklung von Schadensfällen und der Nutzung von zusätzlichen Leistungen / Versicherungen erhoben werden, wenn diese dafür notwendig sind. Bitte die Datenschutzbestimmungen von HDI Global SE beachten: <https://www.hdi.global/de/de/datenschutz>

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt durch den DHV e.V. zur Erfüllung eines Vertrages im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DSGVO in Verbindung mit ihrer Einwilligung, nämlich der Abwicklung von Versicherungen.

Bitte beachten Sie zusätzlich die auf der Website www.dhv.de abrufbare Datenschutzerklärung des DHV e.V.:

<https://www.dhv.de/datenschutz/>

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten, berechtigtes Interesse

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Die Verarbeitung von versicherungsrelevanten Daten im Rahmen der Mitgliedschaft in einem Verein ist der Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages gleichgestellt.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht entgegenstehen.

Weitergabe an andere Stellen und Zweck der Weitergabe

Alle unter Ziffer II. genannten Daten oder Teile davon werden zum Zwecke eines Versicherungsabschlusses, zur Prüfung der Erfüllung aller Vorbedingungen für einen Versicherungsabschluss, der Abwicklung von Versicherungsfällen und für Abrechnungszwecke weitergegeben an HDI Global SE.

Alle unter Ziffer II. genannten Daten werden zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und für Abrechnungszwecke im Rahmen einer Auftragsverarbeitung weitergegeben an Auftragsverarbeiter.

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet die Daten ausschließlich im Auftrag und nach Weisung des Verantwortlichen.

Verwendung personenbezogener Daten und Zweckbindung

Unsere Mitarbeiter und die von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen sind zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union sowie des Bundesdatenschutzgesetzes verpflichtet. Die beauftragten Dienstleistungsunternehmen wurden sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

Des Weiteren werden alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Einhaltung des Datenschutzes ergriffen.

III. Rechte der betroffenen Person

Daten die aufgrund einer erteilten Einwilligung verarbeitet werden

Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.

Bitte beachten Sie, dass Sie der Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten nicht widersprechen können, wenn die Daten im Rahmen einer vertragsgemäß erforderlichen Bearbeitung notwendig sind.

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten nicht aufgrund Ihrer Einwilligung, zur Erfüllung eines mit Ihnen geschlossenen oder in Anbahnung befindlichen oder aufgrund eines anderen gesetzlichen Erlaubnistatbestandes verarbeiten, sondern aufgrund einer Interessenabwägung nach 6 Abs. 1 Satz 1 lit f) DS-GVO, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Wenn Sie in einem solchen Falle der Nutzung Ihrer Daten widersprechen, bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb Ihre personenbezogenen Daten nicht gemäß unserer Beschreibung verarbeitet werden sollten. Wir werden sodann die Sachlage prüfen und entweder die Verarbeitung Ihrer Daten einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

Weitere Rechte

Sie haben ferner gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (innerhalb eines Zeitraumes von 4 Wochen, einmal im Jahr unentgeltlich)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung, falls dem nicht gesetzliche Regelungen oder eine vertragsgemäß erforderliche Bearbeitung entgegenstehen
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling, Datenübermittlung in Nicht-EU-Staaten

Die Daten werden nicht für eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling verwendet.

Eine Datenübermittlung an Stellen außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

Stand 2022